

Drei Brücken in Rekordzeit:

Echterhoff modernisiert L142 bei Neuss-Erfttal bei laufendem Verkehr!

Zwischen Neuss-Erfttal und der Anschlussstelle zur A57 wurde auf der L142 ein außergewöhnliches Infrastrukturprojekt realisiert: In nur wenigen Monaten ersetzte die **Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG** drei bestehende Brückenbauwerke – inklusive Straßen- und Radwegsanierung über eine Strecke von rund 555 Metern. Das Projekt gilt als Pilotmaßnahme für beschleunigten Brückenbau in Nordrhein-Westfalen und wurde unter anspruchsvollen innerstädtischen Randbedingungen umgesetzt.

Maximaler Baufortschritt – minimale Verkehrsbeeinträchtigungen

Die L142 ist nicht nur Zubringer zur A57, sondern gleichzeitig die zentrale Verkehrsader für ein angrenzendes Wohngebiet. Die Stadtstraßen Euskirchener Straße und Harffer Straße stellen die einzige Anbindung an das lokale Straßennetz dar. Entsprechend galt während der gesamten Bauzeit eine klare Vorgabe: **Der Anliegerverkehr musste jederzeit aufrechterhalten bleiben.**

Um diese Herausforderung zu bewältigen, wurden die drei Ersatzneubauten in enger logistischer Abhängigkeit zueinander geplant. Während jeweils eine Straße gesperrt war, blieb die andere durchgehend befahrbar. Das erforderte eine exakt getaktete Bauabfolge und eine Baustellenlogistik auf engstem Raum.

Expressbauweise spart Wochen Bauzeit

Eine Schlüsselrolle spielte die sogenannte **Echterhoff-Expressbauweise** beim Brückenbauwerk über die Euskirchener Straße. Hier kamen großformatige Betonfertigteile zum Einsatz, die in kurzer Sperrzeit montiert wurden. Die Vollsperrung der Stadtstraße dauerte lediglich **sechs Wochen** – ein Zeitraum, der im Vergleich zu konventionellen Bauweisen erheblich verkürzt ist.

Die beiden anderen Bauwerke – über die Harffer Straße und den Norfbach – wurden in konventioneller Bauweise errichtet, wobei die Widerlager unter laufendem Verkehr hergestellt wurden. Diese Kombination aus Express- und klassischer Bauweise ermöglichte eine optimale Abstimmung zwischen Bauzeit und Verkehrsführung.

Der Schlüssel zum Erfolg: perfekte Logistik

Das Projekt war stark geprägt von beengten Platzverhältnissen und komplexer Baustellenkoordination. Während an einem Bauwerk Überbauträger montiert wurden, liefen an den anderen Bauwerken bereits Erd- und Betonarbeiten. Materiallieferungen mussten präzise aufeinander abgestimmt werden, um Verkehrsbehinderungen zu vermeiden.

Durch intensive Arbeitsvorbereitung und eine eng verzahnte Disposition konnten Rückbau, Gründung und Widerlagerherstellung termingerecht abgeschlossen werden. Trotz eines unerwarteten Asbestfunds bei den Abbrucharbeiten blieb der Gesamtzeitplan stabil.

Politische Aufmerksamkeit für Pilotprojekt

Das Bauvorhaben wurde landesweit als Pilotprojekt für beschleunigte Ersatzneubauten wahrgenommen. Verkehrsminister Oliver Krischer informierte sich persönlich über Bauablauf und Bauqualität. Besonders hervorgehoben wurde die innovative Expressbauweise sowie die enge Zusammenarbeit zwischen Auftraggeber und Bauunternehmen.

Beeindruckende Zahlen für ein beeindruckendes Projekt

Die Dimension des Projekts zeigt sich auch in den Baukennzahlen:

- rund **3.000 m³ Ortbeton**
- etwa **1.400 m³ Fertigteilbeton**
- ca. **500 Tonnen Bewehrungsstahl**
- rund **20 Tonnen Spannstahl**

Nach nur acht Monaten Bauzeit wurden alle drei Brückenbauwerke inklusive Straßenbau erfolgreich abgenommen und für den Verkehr freigegeben.

Infrastruktur schneller erneuern – ein Modell für NRW

Das Projekt in Neuss-Erfttal zeigt, wie sich Ersatzneubauten unter schwierigen Randbedingungen beschleunigen lassen, ohne Kompromisse bei Qualität oder Sicherheit einzugehen.

Für Echterhoff steht die Maßnahme exemplarisch **für eine neue Generation von Brückenbauprojekten: effizient geplant, logistisch präzise umgesetzt und mit innovativen Bauverfahren realisiert.**

Absender und Ansprechpartner:

Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG

Industriestraße 9
49492 Westerkappeln
www.echterhoff.de

Bauunternehmung Gebr. Echterhoff GmbH & Co. KG

Ic/o Bergmannsglückstr. 40a
45896 Gelsenkirchen

Dipl.-Ing. Josef Niehues

Prokurist, Leitung NL Gelsenkirchen Ing.Bau

Telefon: +49 209513007540
Mobil: +49 151 53854534
E-Mail: niehues@echterhoff.de

Susanne Kogelboom

Technische Assistentin

Telefon: +49 209 513007533
E-Mail: skogelboom@echterhoff.de